



Newsletter – Übergang Schule-Beruf

Schuljahr 2025/2026 , 1 . Schulhalbjahr



www.rhein-erft-kreis.de



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgeber: Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule - Beruf
Rhein-Erft-Kreis
Willy-Brandt-Platz 1
50126 Bergheim

**Information
und Kontakt:** Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis (KommKo REK)
Simon Esser
kommko@rhein-erft-kreis.de
www.berufsorientierung-rek.de

**Autoren
und Redaktion:** Für die Inhalte der jeweiligen
Angebote sind die Institutionen verantwortlich.

Stand: Veröffentlichung im August 2025, Ausgabennummer 2025/2

Inhaltsverzeichnis

1. Berufsorientierung im Rhein-Erft-Kreis	3
1.1 Die KAoA-Standardelemente	4
1.2 Angebote zur beruflichen Orientierung in Sek. I & Sek. II	7
1.3 Wettbewerbe zum Thema Berufsorientierung	11
2. Anschlussperspektiven	12
2.1 Angebote zur Berufsberatung und Ausbildungsvermittlung	13
2.2 Portale zur Suche nach freien Ausbildungsplätzen	22
2.3 Ausbildungsbörsen im Rhein-Erft-Kreis und Umgebung	24
2.4 Informationsveranstaltungen für Eltern & Erziehungsberechtigte	27
2.5 Studienorientierung & Co.	29
3. Angebote während der Berufsausbildung	33

1. Berufsorientierung im Rhein-Erft-Kreis

	KAoA - Kein Abschluss ohne Anschluss - Übergang Schule-Beruf
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Kooperationspartner
Informationen	www.mags.nrw/uebergang-schule-beruf-startseite Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) www.schulministerium.nrw/schule-bildung/bildungsthemen/berufliche-orientierung Ministerium für Schule und Bildung (MSB) www.berufsorientierung-rek.de Kommunale Koordinierungsstelle des Rhein-Erft-Kreises

Auf den oben genannten Internetseiten können sich Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie Kooperationspartner über alle berufsorientierenden KAoA-Maßnahmen informieren. Das Ministerium für Schule und Bildung (MSB) sowie das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) informieren hier über das landesweite Programm zur beruflichen Orientierung und die Anschlussperspektiven von Schülerinnen und Schülern.



Rhein-Erft-Kreis
Kommunale
Koordinierungsstelle

Diese Informationen und lokale Angebote im Rhein-Erft-Kreis finden Sie ebenfalls auf der Internetseite Ihrer Kommunalen Koordinierungsstelle über den untersten Link.

1.1 Die KAoA-Standardelemente

	Einstiegsinstrument „Potenziale entdecken - dein Einstieg in die Berufliche Orientierung“
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bzw. 9
Ort & Zeit	In Abstimmung mit dem durchführenden Träger
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sonja Malzkorn, 02271 83-10224 sonja.malzkorn@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de/

Ziel ist es, die Jugendlichen in einem ansprechenden und interessanten Format für den eigenen Berufsorientierungsprozess zu sensibilisieren und ihre Berufswahlkompetenz zu stärken. Sie werden dazu angeregt, eigene Stärken und Potenziale zu erkunden und erleben die Bedeutung von Selbst- und Fremdeinschätzung für ihren Weg in die Berufswelt.



Rhein-Erft-Kreis
Kommunale
Koordinierungsstelle

Für die Umsetzung des Einstiegsinstruments wurde durch die Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH) ein Vergabeverfahren durchgeführt. Es wurden Lose für das Schuljahr 2025/26 an verschiedene Träger vergeben, die somit das Einstiegsinstrument an bestimmten Schulen durchführen werden:

- TBZ-Meuser GmbH & Co.KG (1 Los)
- Talentbrücke GmbH & Co. KG (6 Lose)
- 360 Grad Veranstaltungsinszenierungs-GmbH & Co. KG (3 Lose)
- Bildungsinstitut der Rheinischen Wirtschaft GmbH (2 Lose)
- Das Los für die Förderschulen im gesamten Rhein-Erft-Kreis, Förderschwerpunkte Lernen (LE), Sprache (SQ) sowie Emotionale und soziale Entwicklung (ESE)) wurde in einem erneuten offenen Vergabeverfahren ausgeschrieben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.mags.nrw/system/files/media/document/file/kaoa_eckpunkte_einstiegsinstrument.pdf

	Berufsfelderkundungs- und Praktikumsportal
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 8
Ort & Zeit	Im Betrieb, nach Vereinbarung
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Simon Esser, 02271 83-10234 simon.esser@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis BFE-Plätze → www.rek.bfe-nrw.de Praktika → www.rek.praktikum-nrw.de

Das Portal bringt Schülerinnen und Schüler mit Betrieben unkompliziert zusammen. Interessierte Unternehmen erstellen online ihre Angebote für Berufsfelderkundungen (BFE) und Praktika. Diese können die Jugendlichen über das Portal buchen bzw. sich auf Praktika bewerben.



Phase der Einstellung von BFE-Angeboten: 10.09.2025 - 07.07.2026

Phase der Buchung von BFE-Angeboten: 06.10.2025 - 07.07.2026

Jede Schule legt die BFE-Tage eigenverantwortlich und einheitlich für ihre Schülerinnen und Schüler fest. Einige Schulen bieten einen BFE-Tag am „Girls‘ and Boys‘ Day“ am 23.04.2026 an. Weitere Termine, an denen BFE-Tage über das Portal gebucht werden können, werden in Kürze auf der Startseite veröffentlicht.

Das Portal ist selbsterklärend und einfach zu bedienen. Schulungsbedarfe können angemeldet werden, wenden Sie sich bei Bedarf bitte an die Kommunale Koordinierungsstelle.

	Betriebliche Praxisphasen (BFE, Praktika und Praxiskurse)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10
Ort & Zeit	In Abstimmung der Schule mit den Betrieben und ggf. Trägern
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Simon Esser, 02271 83-10234 simon.esser@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de

Durch frühe und intensive Kontakte mit Betrieben sollen Heranwachsende auf die Ausbildung und die Berufswelt vorbereitet werden. Die erste der verschiedenen Praxisphasen bildet die Berufsfelderkundung (BFE) ab Jahrgangsstufe 8, gefolgt vom Betriebspraktikum in den Jahrgangsstufen 9 und 10. Diese können in eigener Initiative der Schülerinnen und Schüler oder durch die Schule organisiert werden. Weitere Unterstützungsangebote gibt es z.B. bei Kammern und dem Buchungsportal der Kommunalen Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis (siehe vorheriges Angebot).



Für Schülerinnen und Schüler mit einem Förderbedarf gibt es trägergestützte Angebote, wie z.B. BFE, Praxiskurse und Langzeitpraktika (siehe nächstes Angebot).

	Trägergestützte Angebote in der Berufsorientierung
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 8 aller Schulformen
Ort & Zeit	In Abstimmung mit dem durchführenden Träger
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sandra Gerards, 02271 83-14035 sandra.gerards@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de

Die trägergestützten KAoA-Standardelemente *Berufsfelderkundungstage* (BFE) und *Praxiskurse* sowie *KAoA-kompakt* werden im Rhein-Erft-Kreis im Schuljahr 2025/2026 durch BOP-zertifizierte Träger umgesetzt. Schülerinnen und Schüler mit einem diagnostizierten Förderbedarf haben damit die Möglichkeit, in den Räumlichkeiten von Bildungsträgern erste berufliche Einblicke und Erfahrungen zu sammeln.



Die Träger schließen dazu mit der LGH (Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V.) Verträge zur Umsetzung der Elemente ab. Das Vorgehen erfolgt im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Kommunale Koordinierungsstelle begleitet dieses Angebot.

Die Bedarfsabfrage bei den Schulen für das Schuljahr 2025/26 steht noch aus, die Vorgaben des Ministeriums dazu werden erwartet.

	Landesprogramm KAoA-STAR
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf (nicht LE oder ESE), einem GdB von mindestens 50 oder mit der Diagnose Autismus
Ort & Zeit	Schule, freie Träger und Praktikumsstelle, laufend
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Integrationsfachdienst Rhein-Erft/Euskirchen (ifd) Dieselstraße 4, 50354 Hürth 02233 2018-0 www.ifd-rhein-erft-kreis.de

Der Integrationsfachdienst (IFD) möchte auf das Landesprogramm KAoA-STAR aufmerksam machen. Als inklusiver Baustein von KAoA bietet STAR den Schülerinnen und Schülern mit einer Behinderung im Rahmen einer behinderungsadäquaten Berufsorientierung die Möglichkeit, ihre Chancen für eine Ausbildung oder eine berufliche Tätigkeit am allgemeinen Arbeitsmarkt auszuloten. Weitere Informationen und Ansprechpartner finden Sie unter:



KAoA-STAR - Schule trifft Arbeitswelt | LVR

www.lvr.de/de/nav_main/soziales_1/inklusionsamt/uebergang_schule_beruf_1/star/star.jsp

und KAoA-STAR - Mit Menschen für Menschen | MAGS

www.mags.nrw/star

1.2 Angebote zur beruflichen Orientierung in Sek. I & Sek. II

	Check-U - Das Erkundungstool
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 und der Sekundarstufe II
Ort & Zeit	Online unter www.check-u.de
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis Berufsberatung, 02251 797979 www.arbeitsagentur.de

Du weißt noch nicht, was Du werden willst? Schülerinnen und Schülern, die bald ihren Schulabschluss erreichen und noch unentschlossen sind, wie es nach der Schule beruflich weitergehen soll, hilft neben den Beratungsangeboten der Berufsberatung auch *Check-U - Das Erkundungstool* der Bundesagentur für Arbeit. Anhand der durch das Tool herausgearbeiteten Stärken und Fertigkeiten erhalten die Jugendlichen einen Überblick über passende Ausbildungs- und Studiengänge.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Brühl

	komm auf Tour 2026
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7
Ort & Zeit	Feierabendhaus Knapsack, Industriestraße 249, 50354 Hürth Voraussichtlich vom 23.02. bis 05.03.2026 Jeweils von 08:00 bis 16:00 Uhr, nach Anmeldung
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sandra Gerards, 02271 83-14035 sandra.gerards@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de/zusatzangebote/komm-auf-tour

komm auf Tour setzt erlebnis- und handlungsorientierte Impulse, um Schülerinnen und Schüler frühzeitig und geschlechtersensibel in ihrer Berufsorientierung und Lebensplanung zu unterstützen.



Rhein-Erft-Kreis
Kommunale
Koordinierungsstelle

Auf dem Weg durch einen Erlebnisparcours entdecken die Jugendlichen ihre Stärken, erhalten Orientierungshilfen für Praktika und erfahren, welche realisierbaren beruflichen Möglichkeiten auf sie warten könnten. Themen aus dem privaten Lebensbereich sind altersgerecht integriert. Über Begleitveranstaltungen können Eltern, Lehrkräfte, Betriebe und die Öffentlichkeit eingebunden werden.

Das Stärkensystem von *komm auf Tour* setzt auf spielerische Weise einen Impuls zur Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken und Interessen; es ist kein diagnostisches Testverfahren. Methoden der Fremd- und der Selbsteinschätzung wechseln sich bei *komm auf Tour* ab und ergänzen einander. Sie unterstützen dabei, die noch vielfach unentdeckten Aspekte des Selbst zu ergründen. So leisten sie einen positiven Beitrag zur Identitätsentwicklung und zum Erleben von Selbstwirksamkeit (ein Auszug von www.komm-auf-tour.de).

Das Anmeldeverfahren für die Durchführung im Frühjahr 2026 beginnt nach den Sommerferien.

	Praktikumswoche Rhein-Erft-Kreis
Zielgruppe	Alle Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren
Ort & Zeit	In den Sommerferien NRW - in den jeweiligen Betrieben
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Anja Hein, 02271 83-14036 anja.hein@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.praktikumswoche.de/rhein-erft

Im Rahmen der „Fachkräfteoffensive NRW“ werden in den diesjährigen Sommerferien die „Ferien-Praktikumswochen NRW“ durchgeführt. Mit diesem Angebot sollen Schülerinnen und Schüler motiviert werden, in den Sommerferien freiwillig Praxiserfahrungen in Unternehmen in ihrer Region zu sammeln. Die Kernidee ist, an fünf Tagen fünf Berufe und fünf Unternehmen kennenzulernen. Hierfür wird eine zentrale Plattform bereitgestellt, über die Unternehmen Ferien-Praktikumsplätze anbieten können. Insgesamt stehen die vollen sechs Wochen der Sommerferien für die Umsetzung von Praktikumstagen zur Verfügung, wobei auch mehrtägige Praktika im selben Betrieb möglich sind.



	Check-It
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10
Ort & Zeit	Nach individueller Vereinbarung mit Ihrer Schule
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Christina Sampl, 0221 1640-6142, christina.sampl@koeln.ihk.de Tilman Liebert, 0221 1640-6149, tilman.liebert@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/finde-deine-ausbildung/check-it-karriereseitencheck-fuer-schueler-6130774

Ausbildungsangebote finden Jugendliche meistens im Internet. Über Social Media oder die Internet-Recherche landen sie auf den Karriereseiten von ausbildenden Unternehmen. Doch was steckt dahinter?



In einem praktischen Berufsorientierungsmodul lernen Schüler und Schülerinnen bei unserem Format *Check-It* betriebliche Ausbildungsangebote kennen: Mit jeweils individuellen und passenden Ausbildungsunternehmen kommen wir zu Ihnen in die Abschlussklassen und gestalten 90 Minuten Unterricht.

	Berufliche Orientierung der HWK
Zielgruppe	Lehrkräfte & StuBOs aller Schulformen
Ort & Zeit	Nach individueller Vereinbarung mit Ihrer Schule
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Handwerkskammer zu Köln, 0221 2022-144 KARRIEREWERKSTATT (Berufliche Orientierung) karrierewerkstatt@hwk-koeln.de www.hwk-koeln.de/artikel/bedarfsabfrage-schulen-32,0,2727.html

Die Karrierewerkstatt der Handwerkskammer zu Köln bietet den allgemeinbildenden Schulen und Berufskollegs im Rhein-Erft-Kreis unterschiedlichste Formate zur Beruflichen Orientierung im Handwerk an. Haben Sie Interesse an Vorträgen, Besuchen der Ausbildungsbotschaftenden, Praxiskursen, Workshops oder an der Schulhoftournee? Dann kontaktieren Sie uns über unser Online-Formular.



	Praxistage der IHK Köln
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 9
Ort & Zeit	Halbjährliches Angebot
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Kiyimet Akpınar, 0221 1640-618 kiyimet.akpinar@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/fuer-ausbildungsbetriebe2/praxistage-5906408

Um Unternehmen in Kontakt mit potenziellem Azubi-Nachwuchs zu bringen und gleichzeitig Jugendlichen einen praktischen Einblick in Berufsbilder und Betriebe zu ermöglichen, organisiert die IHK Köln *Betriebliche Praxistage*. Das Angebot ist vorrangig für Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 12 gedacht. Die Jugendlichen können einen Tag lang in einem Unternehmen mitarbeiten. Die IHK Köln koordiniert die Praxistage für Betriebe und Schulen.



	Ausbildungsbotschafter
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen
Ort & Zeit	Nach individueller Vereinbarung mit Ihrer Schule
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Ausbildungsscouts, 0221 1640-6142 ausbildungsbotschafter@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/ausbildungsbotschafter-5177360

Nach der Idee des *Peer-to-Peer-Learnings* werden Auszubildende, in Absprache mit den Unternehmen, an die Schulen des Rhein-Erft-Kreises entsendet. Dort informieren die Ausbildungsbotschafter die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen über ihren Lehrberuf und -betrieb, ihren Schul- und Arbeitsalltag, Karrieremöglichkeiten und ihren persönlichen Weg zur dualen Ausbildung.



	Ausbildungsmarketing
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 9 aller Schulformen sowie Lehrkräfte und StuBOs aller Schulformen
Ort & Zeit	Nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Agnes Szymura, 0221 1640-6144 agnes.szymura@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/finde-deine-ausbildung

Die Ausbildungsscouts sind primär für das Ausbildungsmarketing der IHK Köln zuständig. Sie wollen aktiv Bewerber für freie Ausbildungsplätze finden, Schülerinnen und Schüler für die duale Ausbildung begeistern, ihnen die Vorteile und großartige Möglichkeiten während und nach der Ausbildung aufzeigen, Abschlüsse mit einer Fortbildung sowie spannende Berufe vorstellen. Dies tun sie an Ihrer Schule und/oder im persönlichen Beratungsgespräch. Melden Sie sich gerne!



	Förderangebote für Abgangsschülerinnen und -schüler
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 9 aller Schulformen
Ort & Zeit	dauerhaft abrufbar
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Dagmar Lock, 02271 83-10221 dagmar.lock@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de/downloads

Die Handreichung *Förderangebote für Abgangsschülerinnen und -schüler* im Übergang Schule-Beruf ist eine Sammlung von Förderangeboten aus dem Rhein-Erft-Kreis. Sie entsteht unter Mitwirkung der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Brühl, der Rehabilitationsberatung der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Rhein-Erft, der Jugendhilfe Bergheim und Bedburg, ASH-Sprungbrett e.V., RWE Power AG, der Rhein-Erft Akademie und der Kommunalen Koordinierungsstelle.



1.3 Wettbewerbe zum Thema Berufsorientierung

Derzeit sind keine Wettbewerbe zum Thema Berufsorientierung geplant.

2. Anschlussperspektiven

	Verantwortungskette
Zielgruppe	Alle von der Schule abgehenden Schülerinnen und Schüler ohne eine Anschlussvereinbarung in der SEK I und SEK II
Ort & Zeit	Individuell nach Bedarf
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sonja Malzkorn, 02271 83-10224 sonja.malzkorn@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de

Die Verantwortungskette ist ein strukturierter Prozess der Übergangsgestaltung ab dem 2. Schulhalbjahr in der 10. Klasse bzw. der Abschluss- bzw. Entlassklasse in der SEK II. Daran beteiligt sind alle Partner wie Schulen, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, Industrie- und Handelskammer zu Köln, Handwerkskammer zu Köln, Untere Schulaufsicht, Kommunale Koordinierungsstelle etc. Im Fokus steht die Gruppe der Jugendlichen ohne Anschlussperspektive. Die unversorgten Schülerinnen und Schüler dürfen nicht verloren gehen. Im Rahmen von zwei Identifizierungsterminen (nach dem Ablauf der Anmeldefrist bei den Berufskollegs und bis zum 28.05.2025) werden die Daten der Schülerinnen und Schüler, die noch keinen konkreten Anschluss haben, durch die Schulen erfasst und mittels BAN-Portal über die Bezirksregierung bis zum 10.06. eines jeden Jahres an die Bundesagentur für Arbeit weitergeleitet. Ziel ist es, jedem Jugendlichen eine Beratung zukommen zu lassen.



Im Zuge der 1. Identifikation prüfen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer, welche Schülerinnen und Schüler keine Anschlussperspektive haben. Dann erfolgt die Zuführung in Form der warmen Übergabe an die Verantwortungskettensprechstunde der Berufsberater der Agentur für Arbeit in der Schule. Im Anschluss folgt dann der strukturierte Prozess der Begleitung und Beratung durch Schule, Beratungsfachkräfte der Bundesagentur für Arbeit und weiterer Partner. Die Kommunale Koordinierungsstelle trägt in Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern, welche an der Verantwortungskette beteiligt sind, die unterjährigen Beratungsangebote und Sommerferienangebote zusammen und stellt diese den Schulen zur Verfügung. Die Wahrnehmung der regionalen Angebote ist für die verschiedenen Zielgruppen möglich.

2.1 Angebote zur Berufsberatung und Ausbildungsvermittlung

	Ausbildungswege NRW
Zielgruppe	Ausbildungssuchende junge Menschen und ausbildungsinteressierte Schülerinnen und Schüler in den Bildungsgängen des Übergangssektors der Berufskollegs im REK
Ort & Zeit	Flexibel, Termin nach Absprache
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Bildungsinstitut der Rheinischen Wirtschaft GmbH (BRW) Programm <i>Ausbildungswege NRW</i> , 02271 98666-12 ausbildungswege@brw.de www.brw.de und www.mags.nrw/ausbildungswege-nrw

Noch keinen Ausbildungsplatz gefunden? Wir helfen Dir! Ausbildungswege NRW unterstützt Dich bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz, in der Bewerbungsphase und beim erfolgreichen Start in deine Ausbildung. Was musst Du tun? Nimm Kontakt zu uns auf und wir vereinbaren einen individuellen Termin mit Dir.



	Vorteile und Chancen der dualen Ausbildung
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen
Ort & Zeit	Online: jederzeit Berufsberatung: nach Terminvereinbarung
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Berufsberatung, 02251 797979 Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben

- Die Ausbildung erfolgt in einem Betrieb und in der Berufsschule.
- Während der Ausbildung erhält man von Beginn an ein Gehalt.
- Durch eine duale Ausbildung erlangt man gute Chancen auf eine Beschäftigung im Anschluss.
- Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten bestehen auch nach einer abgeschlossenen Ausbildung.
- Unter *Ausbildungswege im Überblick* besteht die Möglichkeit, sich über die duale Ausbildung sowie über mehr als 300 duale Ausbildungsberufe zu informieren.
- Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit berät und unterstützt bei der Suche nach betrieblichen Ausbildungsplätzen.



	Karrierewerkstatt der Handwerkskammer zu Köln
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 9
Ort & Zeit	Nach individueller Vereinbarung mit Ihrer Schule
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Handwerkskammer zu Köln, 0221 2022-144 KARRIEREWERKSTATT (Berufliche Orientierung) karrierewerkstatt@hwk-koeln.de www.hwk-koeln.de/karrierewerkstatt

Allen, die aus ihrem Leben ein Werk machen wollen, hilft die Karrierewerkstatt der Handwerkskammer zu Köln dabei, aus insgesamt 130 Ausbildungsberufen im Handwerk den individuell passenden zu finden.



	Ausbildung ² - mehr als „nur Ausbildung“: innovative Wege für den Berufsstart!
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte
Ort & Zeit	IHK Köln, Unter Sachsenhausen 5-7 (Eingang: Komödienstraße 18-24) 50667 Köln, Mittwoch, 24.09.2025, 15:30 bis 17:00 Uhr
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Saskia Pflugradt, 0221 1640-6150 Saskia.Pflugradt@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/finde-deine-ausbildung/ausbildung-hoch-zwei-6148740

Unsere Themen:

- Karriere mit der dualen Ausbildung - Bachelor Professional und Master Professional
- Doppelqualifikation: während der Ausbildung auch die Fachhochschulreife erwerben
- Duales Studium (ausbildungsintegriert)
- Doppelabschluss SIA NRW - die studienintegrierte Ausbildung: zwei Abschlüsse in vier Jahren
- Ausbildung ohne Grenzen - Auslandsaufenthalt in der dualen Ausbildung



	Ausbildungsstellenvermittlung <i>Passgenaue Besetzung</i> der IHK
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen
Ort & Zeit	Nach individueller Vereinbarung
Ansprechpartnerinnen und Kontaktdaten	Friederike Niemann, 0221 1640-6783 Karoline Kaleta, 0221 1640-6784 passgenau@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/ausbildungsstellenvermittlung-150-5063680

Die *Passgenaue Besetzung* der IHK zu Köln (Ausbildungsvermittlung) sucht im Auftrag ihrer Mitgliedsunternehmen nach Bewerbenden für freie Ausbildungsplätze im laufenden Jahr im Bereich der Industrie und des Handels. Ziel ist es, Dich mit einem geeigneten Ausbildungsbetrieb zusammen zu bringen.



	Talentscouting
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Oberstufen sowie Lehrkräfte
Ort & Zeit	Vor Ort in den Kooperationsschulen, einmal im Monat
Ansprechpartner und Kontaktdaten	NRW Zentrum für Talentförderung www.nrw-talentzentrum.de Kooperationsanfragen für den Rhein-Erft-Kreis über das Kontaktformular des Talentscouting Köln (TH Köln & Universität zu Köln) www.talentscouting-koeln.de

Das *Talentscouting* ist ein Programm des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW, das darauf abzielt, Bildungsgerechtigkeit zu fördern. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, die trotz ihres Potenzials, ihrer Leistungsbereitschaft und Motivation aufgrund herausfordernder Startbedingungen daran gehindert werden, ihr volles Potential zu entfalten. Oftmals fehlt es den Talenten im privaten Umfeld an Informationen über Bildungsinstitutionen oder finanzielle, soziale oder familiäre Herausforderungen erschweren die Auseinandersetzung mit ihrer eigenen (beruflichen) Zukunft. Hier setzt das *Talentscouting* an.



Talentscouts begleiten die Schülerinnen und Schüler bei ihrer individuellen Perspektivenentwicklung und erarbeiten gemeinsam nachschulische Optionen für ihren Bildungsweg. Der Beratungsansatz ist ressourcenorientiert, langfristig angelegt, aufsuchend und ergebnisoffen. Das Angebot wird durch Gruppenangebote und niedrigschwellige Kommunikationswege mit den Talenten zwischen den Gesprächen an der Schule ergänzt.

Das *Talentscouting* wird in Köln in enger Kooperation zwischen TH Köln und Universität zu Köln angeboten. Das NRW Zentrum für Talentförderung bietet Weiterbildungen für Lehrkräfte zum Thema an: www.nrw-talentzentrum.de/weiterbildung/beratung-qualifizierung-und-weiterbildung

	Fachberatung für inklusive Bildung
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte
Ort & Zeit	Nach individueller Vereinbarung
Ansprechpartnerinnen und Kontaktdaten	Alexandra Remmel, 0221 1640-6163 Alexandra.Remmel@koeln.ihk.de Andrea Fietz, 0221 1640-6163 Andrea.Fietz@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln https://www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/auszubildende/fachberatung-fuer-inklusive-bildung-6155396

Die Fachberaterinnen geben alle Informationen, die man braucht, um eine gute Entscheidung für die Zukunft zu treffen. Sie beraten Schülerinnen, Schüler und Ausbildungsinteressierte mit Behinderung oder Förderbedarf.



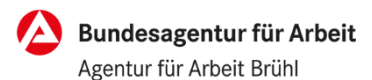
	Jugendberufsagentur <i>BergAuf!</i>
Zielgruppe	Bergheimer Bürger zwischen 16 und 26 Jahren
Ort & Zeit	INTRO, Kölner Straße 6, 50126 Bergheim und IBZ für Kinder & Jugendliche, Bergstraße 6, 50126 Bergheim Termine nach individueller Vereinbarung per WhatsApp
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sabine Gieraths, 0157 38794482 Simone Händel, 0163 8908412 sabine.gieraths@bergheim.de Simone.haendel@bergheim.de www.bergheim.de/familie-soziales/ibz/bergauf.php

Die Beratungsstelle *BergAuf!* der Kreisstadt Bergheim richtet sich an alle jungen Menschen zwischen 16 und 26 Jahren, die ihre allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Sie bietet Unterstützung bei der Bewältigung verschiedener Problemlagen auf dem Weg zu Ausbildung, Schule oder Arbeit. Dank der engen Kooperation mit dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit und der Jugendhilfe innerhalb der Jugendberufsagentur wird den Ratsuchenden in Krisensituationen und in Problemlagen schnell geholfen.



	Offene Sprechzeiten der Berufsberatung
Zielgruppe	Alle Jugendlichen und junge Erwachsene
Ort & Zeit	Agentur für Arbeit Brühl, Wilhelm-Kamm-Straße 1, 50321 Brühl Immer donnerstags, 09:00 bis 15:00 Uhr, in den Oster-, Sommer- und Herbstferien Agentur für Arbeit Bergheim, Kölner Straße 16, 50126 Bergheim Immer donnerstags, 09:00 bis 15:00 Uhr, in den Sommerferien
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Berufsberatung der Agentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis 02251 797979 bruehl.zukunftklarmachen@arbeitsagentur.de bergheim.berufsberatung@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben

Ob Ausbildungssuche, ein weiterführender Schulbesuch oder doch eine Überbrückungsmöglichkeit wie ein freiwilliges soziales Jahr bzw. ein Praktikum - die Möglichkeiten sind vielfältig. Mit den offenen Sprechzeiten soll allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die noch auf der Suche nach dem passenden Anschluss sind, ein schneller und einfacher Zugang zur Berufsberatung ermöglicht werden. Die Jugendlichen können zu den offenen Sprechstunden ohne einen Termin in die Beratung kommen, auch Eltern dürfen natürlich gerne mitgebracht werden.



In den offenen Sprechzeiten beraten dich erfahrene Berufsberatungsfachkräfte zu all deinen Fragen zu Berufswahl, Ausbildung, Studium, Ausbildungsalternativen und dem Bewerbungsprozess. Termine außerhalb der offenen Sprechzeiten können auch individuell vereinbart werden.

	Beratung im Jobcenter Rhein-Erft
Zielgruppe	Junge Menschen unter 25 Jahren
Ort & Zeit	Alle Geschäftsstellen des Jobcenters Rhein-Erft www.jobcenter-rhein-erft.de/so-erreichen-sie-uns.html Telefonisch, von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr Persönliche Gespräche nach Terminvereinbarung
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Frau Krawetzke, 02232 9461-863 katja.krawetzke@jobcenter-ge.de Teamleitung U25 Süd Herr Abitsch, 02237 92419-542 marcel.abitsch@jobcenter-ge.de Teamleitung U25 Nord Jobcenter Rhein-Erft gE www.jobcenter-rhein-erft.de

Beratung von unter 25-jährigen Menschen im Jobcenter Rhein-Erft unter einer möglichen Einbeziehung der Jugendberufsberatung (Kolleginnen und Kollegen vom Jugendamt, Berufsberatung und Jobcenter)



	Jugendberufsagentur Brühl
Zielgruppe	Junge Menschen unter 25 Jahren
Ort & Zeit	City-Treff, Clemens-August-Straße 33, 50321 Brühl Donnerstag, 11.09.2025 und 04.12.2025 Klasse-Treff, St.-Albert-Straße 2-4, 50321 Brühl Dienstag, 04.11.2025 Jeweils von 15:00 bis 16:30
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Frau Krawetzke, 02232 9461-863 katja.krawetzke@jobcenter-ge.de Teamleitung U25 Süd im Jobcenter Rhein-Erft www.jobcenter-rhein-erft.de

Beratung von unter 25-jährigen Menschen in der Jugendberufsagentur.



	Jugendberufsagentur Frechen
Zielgruppe	Jungen Menschen unter 25 Jahren
Ort & Zeit	Mobile Jugendsozialarbeit, Schützenstraße 7-9, 50226 Frechen Jeden ersten Dienstag im Monat, von 13:30 bis 16:00
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Frau Krawetzke, 02232 9461-863 katja.krawetzke@jobcenter-ge.de Teamleitung U25 Süd im Jobcenter Rhein-Erft gE www.jobcenter-rhein-erft.de

Beratung von unter 25-jährigen Menschen in der Jugendberufsagentur.



	Jugendberufsagentur Wesseling
Zielgruppe	Jungen Menschen unter 25 Jahren
Ort & Zeit	Städt. Jugendcafé, An St. Germanus 8, 50389 Wesseling Donnerstag, 18.09. und 20.11.2025, jeweils von 14:00 bis 16:00
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Frau Krawetzke, 02232 9461-863 katja.krawetzke@jobcenter-ge.de Teamleitung U25 Süd im Jobcenter Rhein-Erft gE www.jobcenter-rhein-erft.de

Beratung von unter 25-jährigen Menschen in der Jugendberufsagentur.



	Jugendberufsagentur Pulheim - offene Sprechstunde
Zielgruppe	Junge Menschen bis 27 Jahren
Ort & Zeit	Rathaus Pulheim (im EG), Alte Kölner Straße 26, 50259 Pulheim An einem Donnerstag im Monat, von 14:00 bis 17:00 Uhr
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Sonja Schmandt, 02238 808-686 Sonja.schmandt@pulheim.de Bildungsbüro der Stadt Pulheim Herr Abitsch, 02237 92419-542 marcel.abitsch@jobcenter-ge.de Teamleitung U25 Nord im Jobcenter Rhein-Erft gE www.bildungslandschaft-pulheim.de www.jobcenter-rhein-erft.de

Die Jugendberufsagentur Pulheim bietet auch 2025 einmal monatlich eine offene Sprechstunde für junge Menschen bis 27 Jahren. Sachkundige Fachkräfte der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, des Jobcenters, sowie der Stadt Pulheim beraten hier zu allen Fragen rund um die Themen Ausbildung und zukünftige Chancen am Arbeitsmarkt.



Im zweiten Halbjahr 2025 findet die offene Sprechstunde an folgenden Donnerstagen jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses Pulheim statt:

10.07.2025, Raum 44; 04.09.2025, Raum 48; 09.10.2025, Raum 44; 06.11.2025, Raum 48; 04.12.2025, Raum 48

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen steht das Bildungsbüro der Stadt Pulheim telefonisch unter 02238 808-686 oder per E-Mail an bildungsbuero@pulheim.de zur Verfügung.

	Jugendberufsberatung Frechen
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre aus Frechen
Ort & Zeit	Stadt Frechen, Verwaltungsgebäude, Schützenstr. 7-9 50226 Frechen, nach Terminvereinbarung
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Alexander Niederlehner, 02234 501-1612 alexander.niederlehner@stadt-frechen.de Sozialpädagogische Jugendberufsberatung der Stadt Frechen www.stadt-frechen.de/vv/produkte/106040100000040767.php

Die sozialpädagogische Jugendberufsberatung der Stadt Frechen ist ein offenes und freiwilliges Beratungsangebot für junge Menschen bis 27 Jahre. Im Fokus stehen Fragen rund um berufliche Orientierung, Ausbildungsplatzsuche, Lebensplanung und individuelle Unterstützung im Übergang von der Schule in den Beruf. Unterstützt wird die berufliche Orientierung durch Informationen zu Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten, die Entwicklung realistischer Ziele sowie die Erstellung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen. Auch Fragen zu finanziellen Hilfen, zur Begleitung während einer Ausbildung oder zu persönlichen Herausforderungen können thematisiert werden.



Das Angebot richtet sich besonders an Jugendliche und junge Erwachsene, die bisher wenig Zugang zur Arbeitswelt hatten, Orientierung suchen oder Unterstützung bei nächsten Schritten benötigen. Die Beratung ist niedrigschwellig angelegt und findet je nach Bedarf im Jugendzentrum, im Jugendamt oder an einem anderen passenden Ort statt.

	Jugendberufshilfe FischNET
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen in Hürth sowie junge Erwachsene (bis 27 Jahre) aus dem Rhein-Erft-Kreis
Ort & Zeit	Friedrich-Ebert-Realschule, Krankenhausstraße 91, 50354 Hürth Montags bis donnerstags, 09:00 bis 13:00 Uhr Gesamtschule Hürth, Sudetenstraße 35, 50354 Hürth Dienstags, mittwochs und donnerstags, 09:00 bis 13:00 Uhr Beratungsstelle FischNET, Bonnstraße 32, 50354 Hürth Donnerstags, 13:30 bis 16:30 Uhr Freitags, 09:00 bis 13:00 Uhr sowie nach Vereinbarung Goldenberg Europakolleg, Duffesbachstraße 7, 50354 Hürth Montags, 09:00 bis 12:00 Uhr
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Christina Berghoff-Hein, 0176 19213517 Einrichtungsleitung Jugendberufshilfe FischNET www.kja-koeln.de/fachbereiche/jsa/jugendberufshilfe/fischnet

In der Beratungsstelle der Jugendberufshilfe FischNET erhalten junge Menschen Hilfestellungen zu allen Themen rund um den Übergang Schule - Beruf. Durch die Beratung bekommen die Jugendlichen einen vertieften Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt und werden schrittweise beim Aufbau einer beruflichen Perspektive und der Vorbereitung auf das Berufsleben unterstützt. Das Angebot der sozialpädagogischen Begleitung im Rahmen der vertieften Berufsorientierung richtet sich an Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen in Hürth mit dem Ziel, die berufliche Integration zu verbessern und spätere Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.



Das Projekt richtet sich an junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren, die bisher noch keinen Zugang zur Berufsorientierung gefunden haben. Es ergänzt das Angebot der Beratungsstelle FischNET und ist örtlich und fachlich an diese angebunden.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen die Berufsorientierung, die Erstellung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen sowie die gemeinsame Entwicklung realistischer beruflicher Perspektiven. Der niedrigschwellige Ansatz ist aufsuchend angelegt und wird in Kooperation mit Netzwerkpartnern umgesetzt.

	Zukunftstag im Bereich Technik und Gestaltung
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 und 10
Ort & Zeit	Goldenberg Europakolleg, Duffesbachstraße 7, 50354 Hürth Freitag, 21.11.2025, von 11:30 bis 17:00 Uhr
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sabine Staiger, 02233 94225-0 s.staiger@goldenberg-europakolleg.eu Goldenberg Berufskolleg https://www.goldenberg-europakolleg.eu/

Am Freitag, den 21.11.2025, öffnet das Goldenberg Europakolleg zum fünften Mal seine Türen für den Zukunftstag. Unter dem Motto „Mein Zukunftstag“ bieten die Fachbereiche Gestaltung und Technik Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klasse sowie ihren Eltern spannende Kurzworkshops an, um die Unterrichtspraxis des Berufskollegs kennenzulernen.



In den Workshops, die von unseren Schülerinnen und Schülern aus dem Abitur und Fachabitur geleitet werden, können die Besucherinnen und Besucher direkt mitmachen. So zeigt unsere Ingenieurtechnik praxisorientierten Unterricht in den Werkstätten der Schule und ihr könnt selbst erste Schritte in der Programmierung von Robotern in einem Parcours ausprobieren. Gleichzeitig führen die Gestaltungstechnischen Assistenten einen Workshop im Character-Design mit der Grafiksoftware Adobe Illustrator durch. Diese praktischen Einblicke ermöglichen den Jugendlichen, ein genaues Bild davon zu bekommen, wie der Unterricht an unserer Schule abläuft. Wer sich selbst einen Eindruck verschaffen möchte, ist herzlich eingeladen, am Zukunftstag vorbeizukommen. Es ist eine großartige Gelegenheit, die kreativen und technischen Bildungsgänge hautnah zu erleben und erste eigene Ergebnisse mit nach Hause zu nehmen!

Wir starten bereits um 11:30 Uhr. Für eure Schule stellen wir euch gerne eine Teilnahmebescheinigung aus. Das Workshopangebot 2025 finden Interessierte hier:

<http://www.padlet.com/info10236/workshops-am-goldenberg-europakolleg-2024-yiugtshrw67nj00w>

2.2 Portale zur Suche nach freien Ausbildungsplätzen

	Azufi.de - Der Azubi-Finder
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler im Übergang Schule Beruf
Ort & Zeit	Online, jederzeit
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Christoph Korb und Boris Haberl info@azufi.de Azufi.de UG www.azufi.de

Azufi ist eine kostenlose Praktikums- und Ausbildungsplatzvermittlung. Hier suchen nicht Schülerinnen und Schüler nach Ausbildungsplätzen, sondern Betriebe nach passenden Auszubildenden.

Auf Azufi suchen über 1300 Ausbildungsbetriebe nach Azubis für das kommende Ausbildungsjahr. Diese Suche ist denkbar einfach: Betriebe finden Schülerinnen und Schüler, wenn Berufswunsch und Ausbildungsangebot übereinstimmen. Außerdem können Praktikumsplätze über Azufi gefunden werden.

Zur Zielgruppe gehören Schülerinnen und Schüler aller Schulformen, die auf Praktikumssuche sind bzw. eine Ausbildung suchen. Auch für Lehrkräfte und Beratungsstellen kostenlos nutzbar. Einfach registrieren und loslegen.

NEU: Jetzt auch mit dualen Studiengängen.

Möchten Sie mehr über Azufi erfahren? Dann schauen Sie die Erklärvideos für Schülerinnen und Schüler sowie Ausbildungsbetriebe auf YouTube.

Unterstützt wird Azufi von der Stadt Köln, der Kommunalen Koordinierungsstelle des Rhein-Erft-Kreises, der IHK und HWK sowie der Arbeitsagentur Köln.



	Meine Ausbildung in Deutschland
Zielgruppe	Ausbildungsinteressierte Schülerinnen und Schüler
Ort & Zeit	Online, individuell
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Ausbildungsmarketing, 0221 1640-6600 ausbildung@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.meine-ausbildung-in-deutschland.de/

Die IHK-Lehrstellenbörse wurde zum Neuen Jahr durch eine neue und modernere Plattform abgelöst. Seit dem 15.12.2024 steht für die Ausbildungsplatzsuche die neue bundesweite Plattform *Meine Ausbildung in Deutschland* zur Verfügung.

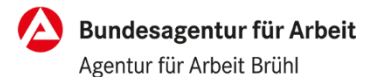
Dieses innovative Angebot basiert auf einer Crawler-Lösung, die Stellenanzeigen von Firmenwebsites, der Bundesagentur für Arbeit sowie weiteren Stellenbörsen zusammenführt. Es ermöglicht den Suchenden eine einfache Suche nach Berufsfeld, Ort, Umkreissuche und Wunsunternehmen.



Gerne ist das Ausbildungsmarketing-Team der IHK zu Köln bei weiteren Fragen behilflich, die IHK zu Köln unterstützt mit bewährten Serviceleistungen und hilft, den passenden Ausbildungsplatz zu finden. Gemeinsam setzen wir uns auch weiterhin für die erfolgreiche Vermittlung von Ausbildungsplätzen in der Region ein.

	AzubiWelt: Ausbildungssuche per App
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen
Ort & Zeit	als App für Android und iOS
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis, 02251 797979 www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/azubiwelt 

Entdecke mit der AzubiWelt die Vielfalt der Ausbildungsberufe und finde in Deutschlands größter Ausbildungsbörse die Lehrstelle, die zu dir passt. Die App ist kostenlos und wurde gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern entwickelt.



	Pulheimer Ausbildungsbörse (digitale Plattform)
Zielgruppe	Ausbildungssuchende und Praktikumssuchende
Ort & Zeit	Online
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Stadt Pulheim - Wirtschaftsförderung wirtschaft@pulheim.de www.ausbildungsboerse-pulheim.de

Damit den Schülerinnen und Schülern der Übergang in den Beruf erleichtert wird, hat die Wirtschaftsförderung der Stadt Pulheim eine digitale Ausbildungsbörse entwickelt. Die Börse richtet sich an alle Unternehmen, die in Pulheim Ausbildungsplätze und Praktika anbieten. Den Schülerinnen und Schülern wird somit eine Vielzahl an Ausbildungs- und Praktikumsplätzen innerhalb des Pulheimer Stadtgebietes angeboten.



2.3 Ausbildungsbörsen im Rhein-Erft-Kreis und Umgebung

	Last-Minute CheckIN Ausbildungsbörse
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10
Ort & Zeit	Jahnhalles Kerpen, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen Donnerstag, 28.08.2025, von 15:00 bis 18:00 Uhr
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis, 02251 797979 www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben

Alle Jugendlichen, die noch für das Ausbildungsjahr 2025 einen Ausbildungsplatz suchen, haben im Rahmen der Ausbildungsbörse *Last-Minute CheckIN* die Möglichkeit, sich mit potenziellen Ausbildungsbetrieben zu connecten. Unser Angebot:



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Brühl

- Meet & Greet mit lokalen Arbeitgebern mit offenen Ausbildungsplätzen 2025
- Kostenlose Prüfung und Wertung von Bewerbungsunterlagen
- Wertvolle Tipps von Berufsberaterinnen und Berufsberatern

Alle weiteren Informationen werden vorab auf der Homepage der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Brühl veröffentlicht.

	Ausbildungsbörse in Bergheim
Zielgruppe	Schüler ab Jahrgangsstufe 9 aller Schulformen
Ort & Zeit	MEDIO.RHEIN.ERFT, Konrad-Adenauer-Platz 1, 50126 Bergheim Mittwoch, 24.09.2025, von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Nelli Sever, 02271 83-10229 nelli.sever@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de/zusatzangebote/ausbildungsboerse

Zum 20. Mal richten die Kreisstadt Bergheim und der Rhein-Erft-Kreis am 24.09.2025 die große Bergheimer Ausbildungsbörse im MEDIO.RHEIN.ERFT aus. Die Veranstaltung hilft jungen Menschen im Prozess der Berufswahlorientierung und ermöglicht erste Kontakte zu Vertretern der teilnehmenden Betriebe.



Rhein-Erft-Kreis
Kommunale
Koordinierungsstelle



Kreisstadt Bergheim
an der Erft

Zu den Angeboten der zahlreichen Aussteller zählen praktische Übungen an den Informationsständen im MEDIO.RHEIN.ERFT. Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Bewerbungsmappen-Check geben. In einem separaten Bereich unterstützt die Ausbildungsbörse die Ausbildungsinteressierten dabei, ihre selbst erstellten Bewerbungsunterlagen zu optimieren. Außerdem wird erneut ein Azubi-Speed-Dating angeboten. In etwa zehnminütigen persönlichen Gesprächen haben Unternehmen und Ausbildungssuchende dabei die Möglichkeit, sich kennenzulernen und gegenseitig zu überzeugen.

Wenn junge Menschen nach einem Praktikumsplatz suchen oder einen Ausbildungsvertrag abschließen möchten, können sie an der Pinnwand *Marktplatz* fündig werden

	LET'S GO 3.0 - Ausbildungsbörse in Frechen
Zielgruppe	Ausbildungsinteressierte der Jahrgangsstufen 8 bis Q2 aller Schulformen
Ort & Zeit	La Vie Eventlocation, Alfred-Nobel-Straße 9-11, 50226 Frechen Dienstag, 07.10.2025, von 09:00 bis voraussichtlich 14:00 Uhr
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Alexander Niederlehner, 02234 501-1612 alexander.niederlehner@stadt-frechen.de Sozialpädagogische Jugendberufsberatung der Stadt Frechen Philipp Schlenkert, 02234 501-1470 philipp.schlenkert@stadt-frechen.de Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Frechen

Am Dienstag, den 07.10.2025, ist es wieder so weit:



Die 3. Ausbildungsplatzbörse LET'S GO öffnet ihre Türen - diesmal in der modernen Eventlocation La Vie in Frechen. Der neue Veranstaltungsort bietet mehr Platz, ein stilvolles Ambiente sowie flexible Flächen für kreative und interaktive Standgestaltungen. Ziel der Börse ist es, junge Menschen mit Unternehmen aus Frechen und der Region in Kontakt zu bringen - direkt, persönlich und praxisnah.

Bereits im vergangenen Jahr präsentierten sich rund 50 Betriebe mit über 80 Ausbildungsberufen und 20 dualen Studienangeboten. Auch 2025 dürfen sich die Jugendlichen und jungen Menschen auf ein vielfältiges Angebot freuen: Spannende Mitmachaktionen der Unternehmen, ein Bewerbungsmappencheck, eine Fotobox für Bewerbungsbilder, Beratungsangebote rund um Berufswahl und Bewerbung sowie konkrete Hinweise auf Praktikumsmöglichkeiten und noch verfügbare Ausbildungsplätze. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Jugendliche, die aktuell auf Ausbildungsplatzsuche sind, sondern auch an alle, die sich frühzeitig orientieren möchten.

	Ausbildungsbörse Kerpen: Frühbucher Check-In-Ausbildung
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10
Ort & Zeit	Jahnhalle Kerpen, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen Donnerstag, 22.01.2026, von 15:00 bis 18:00 Uhr
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis, 02251 797979 www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben

Alle Jugendlichen, die für das Ausbildungsjahr 2026 einen Ausbildungsplatz suchen, haben im Rahmen des *Frühbucher Check-In-Ausbildung* bereits die Möglichkeit, sich mit potentiellen Ausbildungsbetrieben zu connecten.



Unser Angebot beim Check-In:

- Meet & Greet mit vielen Ausbildungsbetrieben, die für 2026 offene Ausbildungsstellen anbieten
- Kostenloser Bewerbungsmappen-Check
- Engagierte Berufsberatung mit vielen Tipps und Tricks rund um das Thema Ausbildung

Alle weiteren Informationen werden vorab auf der Homepage der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Brühl veröffentlicht.

	Hürther Ausbildungsbörse
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler aller Schulformen
Ort & Zeit	Goldenberg Europakolleg, Duffesbachstrasse 7, 50354 Hürth Samstag, 07.02.2026, von 09:00 bis 14:30 Uhr
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Kirsten Schumacher, 02233 53-180 kschumacher@huerth.de Wirtschaftsförderung der Stadt Hürth www.huerth.de/ausbildungsboerse/

Am Samstag, den 07.02.2026, findet die große Hürther Ausbildungsbörse im Goldenberg Europakolleg von 09:00 bis 14:30 Uhr statt. Fast 100 Unternehmen und Institutionen werden ihre Aus- und Weiterbildungsangebote vorstellen und präsentieren dort insgesamt über 150 Berufsbilder.



Die Hürther Ausbildungsbörse bietet neben dem direkten Informationsaustausch zwischen ausstellenden Betrieben und Besuchern die Gelegenheit zur Orientierung in Bezug auf die eigene berufliche Zukunft, Ausbildung, schulische Weiterqualifizierung sowie Unterstützung bei der Vermittlung von Praktikumsplätzen. Der Besuch der Ausbildungsbörse ist kostenlos.

2.4 Informationsveranstaltungen für Eltern & Erziehungsberechtigte

	Digitale Elternabende in nicht deutscher Sprache zur Berufsorientierung
Zielgruppe	Eltern und Erziehungsberechtigte mit Migrationshintergrund von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen und Schulformen
Ort & Zeit	19.11. und 20.11.2025, jeweils ab 18:00 Uhr, digital
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Dagmar Lock, 02271 83-10221 dagmar.lock@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de

Welche Möglichkeiten hat mein Kind nach dem Schulabschluss? Welche Besonderheiten gibt es beim Schulsystem in NRW?



Die Digitalen Elternabende in nicht-deutscher Sprache richten sich an Eltern und Erziehungsberechtigte mit Migrationshintergrund, die für sich und ihre Kinder eine Orientierung und eine Entscheidungshilfe für den Übergang Schule - Beruf suchen. Thematisch geht es um die duale Ausbildung und die Möglichkeiten an den Berufskollegs.



Beide Veranstaltungen werden in einfacher Sprache gehalten. An einem Abend wird ein Sprachmittler in arabische Sprache, am anderen Abend in ukrainische Sprache übersetzen. Nähere Information erfahren Sie über die Webseite der Kommunalen Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis.

	Digitale Elternabende im Rhein-Erft-Kreis
Zielgruppe	Eltern und Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen und Schulformen
Ort & Zeit	26.01. bis 28.01.2026 und 09.02. bis 11.02.2026 Jeweils ab 18 Uhr, digital
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Dagmar Lock, 02271 83-10221 dagmar.lock@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis www.berufsorientierung-rek.de

Was ist meine Rolle als Elternteil in der Berufsorientierung meines Kindes? Was bringen Praktika und freiwilliges Jahr? Welche Möglichkeit bietet eine duale Ausbildung? Welche Abschlüsse können eigentlich an einem Berufskolleg erworben werden? Und was ist genau der Unterschied zwischen einem Studium und einem dualen Studium?



Eltern beschäftigen sich mit diesen Fragen, da sie bei der Berufs- und Studienorientierung ihrer Kinder eine zentrale Rolle spielen. Dafür wird die Veranstaltungsreihe der Digitalen Elternabende einmal im Jahr durch die Kommunale Koordinierungsstelle und deren Kooperationspartner organisiert. Nähere Information erfahren Sie über die Webseite der Kommunalen Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis.

	Elterninformationsabend der IHK Köln - Abenteuer Ausbildung
Zielgruppe	Eltern und Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen und Schulformen
Ort & Zeit	Montag, 17.03.2025, 19:00 Uhr, digital
Ansprechpartnerinnen und Kontaktdaten	Friederike Niemann, 0221 1640-6783 friederike.niemann@koeln.ihk.de Saskia Pflugradt, 0221 1640-6150 saskia.pflugradt@koeln.ihk.de Industrie- und Handelskammer zu Köln www.ihk.de/koeln/hauptnavigation/ausbildung/auszubildende/elterninformationsabend-abenteuer-ausbildung-5017102

Unser Elternabend soll Ihnen viele Antworten auf die Fragen ...



- Welche Berufe kann mein Kind mit seinen Stärken wählen?
- Wo findet mein Kind einen passenden Ausbildungsplatz?
- Ich möchte eigentlich, dass mein Kind Abitur macht und studieren geht - aber welche alternativen Bildungswege gibt es heutzutage noch?
- Welche Vorteile bietet eine duale Ausbildung?
- Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach einer dualen Ausbildung?

... geben.

2.5 Studienorientierung & Co.

	SiA - Studienintegrierende Ausbildung in Frechen
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Abitur oder Fachabitur
Ort & Zeit	Nell-Breuning-Berufskolleg, Antoniusstraße 15, 50226 Frechen FOM Campus Köln, Agrippinawerft 4, 50678 Köln Die Anmeldezeiten erfragen Sie beim NBB.
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Georg Bischoff, 02234 9349-0 Silja Barthes, 0221 801478-45 bischoff@nbb-frechen.de silja.barthes@fom.de Nell-Breuning-Berufskolleg FOM Hochschule www.nbb-frechen.de/index.php/bildungsangebot/sia-nrw

SiA kombiniert eine Ausbildung zum Kaufmann für Großhandels- bzw. Büromanagement am *Nell-Breuning-Berufskolleg* (NBB) mit einem Bachelor-Studium im Studiengang Business Administration an der privaten *Hochschule für Ökonomie und Management* (FOM) in Köln. Durch die bewusste Wahl einer Studienintegrierenden Ausbildung profitieren die Auszubildenden nicht nur davon, dass sie gleich zwei Abschlüsse in vier Jahren erwerben, sondern auch, dass sie schrittweise in ein Studium hineinschnuppern können und dabei Teile des Berufsschulunterrichts als Credits für den Bachelor-Abschluss anerkannt werden. Ein besonderer Pluspunkt ist schließlich unser spezielles SiA-Coaching, auf das die Auszubildenden bei Bedarf zurückgreifen können.



Der nächste Jahrgang startet zum neuen Schuljahr. Wir beraten gerne interessierte Schülerinnen und Schüler sowie Eltern, Erziehungsberechtigte und Betriebe. Nähere Informationen und weitere Standorte der Studienintegrierenden Ausbildung finden Sie auch auf www.sia-nrw.de.

	SiA - Studienintegrierende Ausbildung in Wesseling
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Abitur oder Fachabitur
Ort & Zeit	Goldenberg Europakolleg, Gartenstraße 16, 50389 Wesseling Rheinische Hochschule, Vogelsanger Straße 295, 50285 Köln Ein Start ist sowohl im Wintersemester (September) als auch im Sommersemester (März) des jeweiligen Jahres möglich.
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Markus Portz, 02236 94396-0 m.portz@goldenberg-europakolleg.eu Goldenberg Europakolleg des Rhein-Erft-Kreises www.goldenberg-europakolleg.eu und www.rh-koeln.de

SiA in Wesseling kombiniert die duale Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik bei einem der teilnehmenden Betriebe und am *Goldenberg Europakolleg* (GEK) mit einem Bachelor-Studium im Studiengang Elektrotechnik an der *Rheinischen Hochschule Köln* (RH). Sie erwerben zwei Abschlüsse in vier Jahren und erhalten ein begleitendes Coaching am GEK. Teile des Berufsschulunterrichts werden als Module von der RH anerkannt. Die Möglichkeit der Aufnahme eines Masterstudiums im Anschluss ist gegeben.



Bei Interesse melden Sie sich unter den angegebenen Kontaktdaten, wir helfen gerne weiter. Nähere Informationen und weitere Standorte der Studienintegrierenden Ausbildung finden Sie auch auf www.sia-nrw.de.

	Die richtige Studienwahl treffen
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen Q1 und Q2
Ort & Zeit	Jederzeit, online
Ansprechpartner und Kontaktdaten	Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis, 02251 797979 www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben

Schülerinnen und Schüler stehen heutzutage bei der Wahl des richtigen Studienplatzes vor einer Vielzahl von Angeboten. Dabei den richtigen Studiengang zu finden, stellt vielfach eine große Herausforderung dar. Eine erste Orientierung bietet das Online-Tool Check-U unter www.check-u.de. Konnte durch den Check-U-Test eine Eingrenzung auf in Frage kommende Studiengänge vorgenommen werden, unterstützen diverse Online-Self-Assessment-Tools (OSA), die von unterschiedlichen Hochschulen entwickelt wurden, um die Studienwahl nochmals zu festigen (www.osa-portal.de). Die OSA werden für ein oder mehrere Studienfächer angeboten. So gibt es fachspezifische OSA, die Hinweise geben, ob ein bestimmtes Fach passt, aber auch allgemeine OSA, die Empfehlungen geben, welche Fächer generell in Frage kommen. Wenn Schülerinnen und Schüler noch nicht wissen, welches Fach überhaupt in Frage kommt, dann sollte zunächst ein allgemeines OSA bearbeitet werden. Im zweiten Schritt können Schülerinnen und Schüler mit einem fachspezifischen OSA die Passung zu einem speziellen Fach genauer überprüfen.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Brühl

	Persönliche Beratung an der Hochschule
Zielgruppe	Studieninteressierte, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte
Ort & Zeit	an der jeweiligen Hochschule, jederzeit (digital)
Kontaktdaten	Zentrale Studienberatungen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen www.studienorientierung-nrw.de/suche?_suche=Beratung

Die Beratung von Studieninteressierten und Studierenden gehört zu den zentralen Aufgaben der Hochschulen. Sie basiert auf professionellen, wissenschaftlich begründeten Methoden und Standards:



**Studienorientierung
NRW**

- Sie ist kundenorientiert, stellt die Anliegen und Bedürfnisse der Ratsuchenden in den Mittelpunkt und ist ergebnisoffen. Sie unterliegt der Verschwiegenheit und ist für Ratsuchende freiwillig und kostenlos. Der Zugang wird niederschwellig ermöglicht.
- Sie stärkt die Selbstkompetenz der Ratsuchenden vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Situation und fördert ihre individuelle Entscheidungsfähigkeit und Handlungskompetenz.
- Sie bietet außerdem mit verlässlichen Informationen zu studienbezogenen Aspekten die Grundlage für sachgerechte, reflektierte Entscheidungen.
- Sie erfolgt unabhängig von den Interessen anderer Organe und Einrichtungen der Hochschule.
- Sie basiert auf einer wertschätzenden, unvoreingenommenen und empathischen Haltung. Die Berater reflektieren ihr Beratungshandeln, dessen Qualität sie durch Fortbildungen und/oder Supervisionen sichern.

	Studienorientierung-nrw.de
Zielgruppe	Studieninteressierte, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte
Ort & Zeit	Digital, jederzeit aufrufbar
Kontakt Daten	Zentrale Studienberatungen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen www.studienorientierung-nrw.de

Alle Angebote zur Studienorientierung der 32 staatlichen Hochschulen in NRW auf einen Blick. Das sind u.a. Orientierungs- und Beratungsangebote der Hochschulen, Wissenswertes zum Studium und Informationen für Lehrkräfte.



	Ferienprogramm der Hochschule
Zielgruppe	Studieninteressierte sowie Schülerinnen und Schüler
Ort & Zeit	an der jeweiligen Hochschule, während der Ferienzeit
Kontakt Daten	Zentrale Studienberatungen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen www.studienorientierung-nrw.de/suche?_suche=Ferienprogramm

Ein zielgruppenspezifisches Orientierungsprogramm während der Ferienzeit.



	Tag der offenen Tür
Zielgruppe	Studieninteressierte, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und Eltern
Ort & Zeit	Individuell (siehe Internetseite)
Kontakt Daten	Zentrale Studienberatungen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen www.studienorientierung-nrw.de/suche?_suche=Tag+der+offenen+t%C3%BCr

Neben allgemeinen Studien- und Berufsmessen bieten die staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen hochschuleigene Informationstage an. Im Rahmen dieser können Studieninteressierte, Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern in den direkten Kontakt mit den unterschiedlichen Beratungseinrichtungen der Hochschule treten, Hochschulluft schnupern und individuelle Informationen zur Studienorientierung oder zu einzelnen Studiengängen erwerben.



	Schnupperversammlungen und Hochschulpraktikum
Zielgruppe	Studieninteressierte sowie Schülerinnen und Schüler
Ort & Zeit	Hochschule und Digital, innerhalb der Vorlesungszeiten
Kontaktadressen	Zentrale Studienberatungen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen www.studienorientierung-nrw.de/suche?_suche=Schnupper

Bei den Schnupperversammlungen können Studieninteressierte regelmäßig ausgewählte reguläre Vorlesungen aus den Studiengängen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen besuchen, um so einen realistischen Einblick in den Studienalltag zu bekommen.



	Wochen der Studienorientierung NRW
Zielgruppe	Studieninteressierte sowie Schülerinnen und Schüler
Ort & Zeit	Hochschule, immer Januar und Februar jedes Jahr
Kontaktadressen	Zentrale Studienberatungen der staatlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen www.studienorientierung-nrw.de/suche?_suche=Wochen+der+Studienorientierung

Die Wochen der Studienorientierung finden jedes Jahr an den staatlichen Hochschulen in ganz Nordrhein-Westfalen von Mitte Januar bis Anfang Februar statt. Studieninteressierte sowie Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, studiengangsspezifische Informationsvorträge zu besuchen oder sich vom Rahmenprogramm der Zentralen Studienberatungen inspirieren zu lassen.



3. Angebote während der Berufsausbildung

	Prozesskette
Zielgruppe	Auszubildende, bei denen ein Abbruch der Ausbildung droht
Ort & Zeit	Individuell nach Bedarf
Ansprechpartnerin und Kontaktdaten	Sonja Malzkorn, 02271 83-10224 sonja.malzkorn@rhein-erft-kreis.de Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Erft-Kreis (KommKo) http://www.berufsorientierung-rek.de

Alle Jugendlichen, bei denen der Abbruch der Ausbildung droht, erhalten ein Unterstützungsangebot der entsprechenden Partner wie der Agentur für Arbeit, KommKo, Schulaufsicht, Berufskollegs, IHK oder der HWK.



	Assistierte Ausbildung (AsA)
Zielgruppe	Auszubildende
Ort & Zeit	Angebotsabhängig
Kontakt Daten	Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit für den Rhein-Erft-Kreis 02251 797979 www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/berufsberatung-vor-dem-erwerbsleben

Die Assistierte Ausbildung (AsA) begleitet Auszubildende auf ihrem Weg zum Berufsabschluss durch gezielten Stütz- und Förderunterricht zur Vermittlung von fachtheoretischen Kenntnissen und/oder zur gemeinsamen Bewältigung von privaten und beruflichen Problemlagen.



Im gemeinsamen Gespräch mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit wird entschieden, in welchem Umfang und in welcher Dauer die Unterstützung erfolgen kann. Den Auszubildenden und dem Betrieb entstehen hierdurch keine Kosten.